

BA 05 Au-Haidhausen



München, 14. Dezember 2022

ANTRAG: Kompensationen Kronenpark klimafreundlicher nutzen

Der BA 5 möge beschließen:

Die Stadt München möge die 2.000.000 Euro, die im städtebaulichen Vertrag „für die Aufwertung und Erweiterung des Spielplatzes und die Verbesserung der Wegebeziehung über die Hochstraße“ vorgesehen waren, für Entsiegelungs- und Begrünungsmaßnahmen im Umfeld des Paulanergeländes verwenden.

In der gesamten Maßnahmenliste (vgl. Anlage BU 11.4a zum städtebaulichen Vertrag) zielt die Maßnahme 7 mit der Entsiegelung von Flächen am Platz an der Alpenrosenstraße bereits in diese Richtung. Weitere Entsiegelungsmaßnahmen in der Au sollen hier als Alternative zur Aufwertung des Kronenparks geprüft werden, wie z.B. die vom Bezirksausschuss bereits angeregte Entsiegelung am Regerplatz (vgl. BA Antrag 20-26 / B 01794) sowie Baumpflanzungen in Straßen wie der großteils unbegrünten Pöppelstraße, Schornstraße oder Drächlstraße (teilweise bereits 2021 im Rahmen des Aufrufs nach neuen Baumstandorten gemeldet). Ein weiterer zu prüfender Verwendungszweck ist die Einrichtung von Unterflurcontainern in der Umgebung der St. Wolfgangskirche, insbesondere wenn dadurch Platz neue Grünflächen geschaffen werden kann.

Weiterhin stellen wir in diesem Zusammenhang die Anfragen

1. in welchem Stadium sich die gartendenkmalpflegerische Untersuchung für den Kronenpark befindet, die Ende 2019 fertiggestellt worden sein sollte (vgl. BA Antrag 2014-2022 / B 06139, dortige Antwort auf die Anfrage zu einem Parkpflegewerk).
2. in welchem Stadium sich die anderen Maßnahmen aus der gesamten Maßnahmenliste befinden, wie viel Geld dort bereits ausgegeben wurde und wie der Zeitplan für die weitere Umsetzung der Maßnahmen aussieht.

Begründung

Auf dem neu entstandenen Paulanergelände konnten nicht genügend Grünflächen ausgewiesen werden. Deswegen wurden Kompensationsmaßnahmen vereinbart, unter anderem für den Kronepark. Aus heutiger Sicht erscheint es wichtiger Grünflächen neu zu schaffen als Vorhandene „aufzuwerten“.

Die Anwohner:innen des Kroneparks haben sich auf Bürgerversammlungen 2019 deutlich für einen Erhalt des Kroneparks in der jetzigen Form ausgesprochen, weshalb ein Eingriff in die bestehenden Strukturen kritisch gesehen wird.

Noch wichtiger erscheint uns der Handlungsdruck, der durch die steigenden Temperaturen der vergangenen Jahre (Klimawandel) ausgelöst wurde. Die Stadt München hat sich sowohl Klimaschutz und Klimaanpassung auf die Fahnen geschrieben. Das funktioniert nur mit zusätzlichen Grünflächen, mehr Bäumen und einer Entsiegelung von Flächen. Diese Chance wollen wir für unser Stadtviertel mit dem Mitteln aus den „Kompensationsmaßnahmen zum Grünflächenausgleich“ nutzen.

Die Fraktionen im BA 05 Au-Haidhausen:

Dr. Sonja Rümelin
Dr. Arnošt Štanzel

Herbert Liebhart

Nina Reitz

*Fraktionssprecher*innen*
Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecher
CSU

Fraktionssprecherin
SPD